

Eichrodt, Ludwig: Sehnsucht im Herbst (1859)

1 O Welch ein Lied mit süßen Heimathsklängen,
2 Welch ein Akkord voll Glück und Schmerz,
3 Als ob die Nachtigallen alle sängten,
4 Erregt aufs Neue mir das Herz!
5 Kennst du das Land, wo die Zitronen blühn?
6 Ihr Nachtigallen, könnt ich mit euch ziehn!

7 Mich zieht es hin zu jenen linden Lüften,
8 Wie es den Vogel nach dem Maimond zieht,
9 Zu Lorbeerhainen, ach zu Sonnentriften!
10 Mein Vaterland ist, wo der Frühling blüht,
11 Ein sanfter Wind vom blauen Himmel weht!
12 Mein Sinn, mein – Trübsinn nach der Heimath steht!

13 O lockend Lied, wer ist wie du beredt?

(Textopus: Sehnsucht im Herbst. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/52552>)